

Interpellation Götte-Tübach / Gschwend-Altstätten / Pappa-St.Gallen / Shitsetsang-Wil / Warzinek-Mels (64 Mitunterzeichnende):
«Prävention und Behandlung von Diabetes sichern: Wie engagiert sich der Kanton im Kampf gegen die Volkskrankheit Diabetes?»

Knapp 7 Prozent der Schweizer Bevölkerung (über 500'000 Menschen) sind in der Schweiz an Diabetes mellitus erkrankt, davon sind 10 Prozent (50'000) Typ-1-Diabetiker, davon wiederum rund 3'200 Kinder unter 15 Jahren. Weltweit sind es rund 425 Mio. Menschen. Diabetes gehört neben Krebs, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, chronischen Atemwegserkrankungen und Erkrankungen des Bewegungsapparates zu den fünf häufigsten nichtübertragbaren Krankheiten. Wenn ein Diabetes nicht oder zu spät entdeckt wird, entstehen grosse Risiken und diverse Folgeerkrankungen, welche neben den gesundheitlichen Folgen auch einen massiven Einfluss auf die Gesundheitskosten und die volkswirtschaftlichen Kosten haben.

Die im Jahr 1973 als Verein gegründete Ostschweizerische Diabetes-Gesellschaft (ODG) ist eine unabhängige Patientenorganisation und Anlaufstelle in den Kantonen St.Gallen, Thurgau, Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden für Diabetes-Betroffene und deren Angehörige. Sie bietet an verschiedenen Standorten (Buchs, Rorschach, St.Gallen, Wil, Weinfelden, Arbon und Herisau) persönliche und bedarfsgerechte Beratung, Begleitung und Unterstützung in Form von Diabetes- und Ernährungsberatung sowie diabetischer Fusspflege an. Zudem kann das Diabetes-Material (Teststreifen, Sensoren, Blutzuckermessgeräte sowie Informations-Broschüren) zu MiGeL-Preisen (Mittel- und Gegenständeliste) erworben werden. Weiter bietet die ODG Schulungen und Informationsanlässe an und führt Vorträge und Kurse für Pflegefachpersonal sowie für die Bevölkerung durch. Die ODG gibt Hilfe zur Selbsthilfe, begleitet Betroffene und ihre Angehörigen, sensibilisiert die Öffentlichkeit und vertritt die Interessen der Diabetikerinnen und Diabetiker in der Ostschweiz. Dazu kooperiert die ODG mit Ärztinnen und Ärzten, Spitälern in der Ostschweiz sowie anderen Institutionen, deren Interessen sich mit denjenigen der ODG decken, um ein gut funktionierendes und enges Netzwerk zu erhalten.

Insgesamt arbeiten 15 Mitarbeitende bei der ODG. Das fundiert ausgebildete Fachpersonal ist spezialisiert auf die Arbeit mit Diabetesbetroffenen. In den Fachbereichen Diabetesberatung, Ernährungsberatung sowie in der Fusspflege für Diabetiker werden über 3'000 Kundinnen und Kunden behandelt und beraten und pro Jahr mehr als 9'000 Beratungen und Behandlungen durchgeführt. Die Nachfrage ist in den letzten 10 Jahren massiv angestiegen und nimmt laufend zu.

Da in allen drei Bereichen die Tarife nicht kostendeckend sind, musste der Verein in den letzten Jahren einen Verlust in der Grössenordnung von 100'000 Franken p.a. ausweisen. Diese negativen Ergebnisse führen dazu, dass das Vereinsvermögen bald aufgebraucht ist und die Sicherstellung der Angebote im Bereich von Prävention und Behandlung von Diabetes gefährdet ist.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie schätzt der Kanton die Volkskrankheit Diabetes und deren Folgen ein? Wie hoch ist die Zahl der Diabetes-Betroffenen im Kanton?
2. Was unternimmt der Kanton im Bereich der Diabetesprävention (auch mit dem Ziel, die steigenden Gesundheitskosten einzudämmen)?
3. Ist der Kanton bereit, der Ostschweizerischen Diabetes-Gesellschaft einen Leistungsauftrag zu erteilen?
4. Ist der Kanton bereit – allenfalls mit anderen Kantonen der Ostschweiz – finanzielle Mittel zu sprechen, um damit dem Verein Planungssicherheit zu geben und die Fortführung seiner wichtigen Tätigkeiten zu ermöglichen?»

19. September 2022

Götte-Tübach
Gschwend-Altstätten
Pappa-St.Gallen
Shitsetsang-Wil
Warzinek-Mels

Adam-St.Gallen, Aerne-Eschenbach, Bärlocher-Eggersriet, Bartholet-Schwarzmann-Niederbüren, Baumgartner-Flawil, Blumer-Gossau, Böhi-Wil, Boppart-Andwil, Bosshard-St.Gallen, Brändle-Bütschwil-Ganterschwil, Broger-Altstätten, Cavelti Häller-Jonschwil, Chandiramani-Rapperswil-Jona, Cozzio-St.Gallen, Cozzio-Uzwil, Dobler-Oberuzwil, Dudli-Oberbüren, Durot-Uzwil, Dürr-Gams, Dürr-Widnau, Egger-Oberuzwil, Fäh-Neckertal, Fürer-Rapperswil-Jona, Gähwiler-Buchs, Gerig-Mosnang, Gmür-Bütschwil-Ganterschwil, Gull-Flums, Hauser-Sargans, Hess-Rebstein, Hüppi-Gommiswald, Kohler-Sargans, Koller-Gossau, Krempl-Gnädinger-Goldach, Lüthi-St.Gallen, Mattle-Altstätten, Monstein-St.Gallen, Müller-Lichtensteig, Müller-St.Gallen, Noger-Engeler-Häggenschwil, Noger-St.Gallen, Raths-Rorschach, Revoli-Tübach, Romer-Jud-Benken, Rüegg-Eschenbach, Sailer-Wildhaus-Alt St.Johann, Sarbach-Wil, Schmid-St.Gallen, Schöbi-Altstätten, Schöb-Thal, Schwager-St.Gallen, Sennhauser-Wil, Simmler-St.Gallen, Spoerlé-Ebnat-Kappel, Steiner-Kaufmann-Gommiswald, Stöckling-Rapperswil-Jona, Surber-St.Gallen, Thurnherr-Wattwil, Tschirky-Gaiserwald, Wasserfallen-Goldach, Wüst-Oberriet, Zahner-Rapperswil-Jona, Zoller-Quarten, Zschokke-Rapperswil-Jona